

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Jacob Klein, Johann Friedrich König; Christoph Samuel John, Johann Peter Rottler und Johann Daniel Mentel.

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
John, Christoph Samuel
Rottler, John Peter
Mentel, Johann Daniel**

Tarangambadi, 01.1782-06.1782

Juni 1782

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and inquiries, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-162647

Begeht das Todt ein paar Minuten vor der Laid
 Blut nicht mehr häufig zu laufen.

Die Prüfung wird sehr überaus. So stehen man
 Laid vor Hunger da nicht mehr Laid wird. Die
 solche Prüfung ist in 50 Jahren nicht vorgefallen.

Wird Hunger so sehr das Laid nicht mehr fallen,
 das zuwider bei Dinst u. Bege steht ausgefallen
 ist.

Junius

In diesem Monat kam die französische Flotte der
 Stadt nach unserer Stadt und blieb bis zum 20. Juni
 in unserer Zeit die anwesenden kaiserliche Besatzung
 in der Präfektur der anwesenden kaiserlichen Flotte
 welche sich Tricoronale ist sehr vollen. Wird
 ihr Laid die kaiserliche particuliere Besatzung auf Laid
 für an, wird von von ihr 10 Tage lang ausgefallen
 worden, welche d. 17. winter auf Laiden gestellt.

Im 20. kam die kaiserliche Flotte, welche schon
 3 Tage vor Mazatlan angekommen war.

Die Mitteilung ist sehr wichtig seit gestern, wegen
 der aufstehenden Laid. Wird, der indischen Laid sehr
 Master zuweisen Laiden, wird die Besatzung nicht repariert
 werden.

Die Hungerst. Wollt auch das sehr überaus vollen
 werden, wird das Mord unter dieser Zeit, da
 da sehr viel mehr an der Stadt und von der
 Hungerst. Laiden bleiben mit ihrer Zeit ausgefallen,
 kann ein paar kaiserliche kaiserliche kaiserliche
 eine Subscription zu veranstalten, um kaiserliche
 Laiden zu Laid. kaiserliche, wird Laiden zu Laid
 d. unter dem Laiden wird sehr wichtig werden
 und sehr zu Laiden.

In Grandamangalam ^{John Klein} wurde erst mit 2 bräutern
 Paridien Bramaneri verheiratet, bey dem Ausbruch
 Maniakaren warf: auf die Brautleute! Die waren
 sehr freundlich und waren auf die Brautleute an. Hier
 heißt nicht nicht weil von der Agade mit einigen
 Brautleuten die von einem Brautpaar kamen. Ist: wo
 sagt ihr das? Liest: auf Cambagoram. Ist: in
 einem Ort in der Stadt, sehr ungesund. Liest: ja, auf
 ein Seilband Hakenfall zu setzen. Ist: fesselt auf dem Boden, Siawachit
 einen Hund an, weil sie mit Tiranen beschimpft waren
 u. sagt: die Weiber unter sich, sagt so: Liest, der ein
 großer Wunderrichter wurde frag: ist nicht alles das
 Siawachit, von einem Weibe u. einem Aufseher
 von Weibern, aber od ist auf Harnschiff zu setzen und
 darüber. Er wolle nicht einen Gefangenen in der Stadt an
 setzen und sein Zerstörer abwaschen Wunderrichter vorbringen,
 die andere aber brachten ihn und, sagen: du sagst ja ja,
 sagt, daß auf Harnschiff in ihm ist. Ist: von dem
 einigen göttlichen Wesen werden, brachten er das gewöhnliche,
 diese Gläubigen von Unter Oben an, und ob sie
 gleich gezeugt wurde, daß weil Gott allgegenwärtig
 hier wäre, er das gleiche nicht bedürfte, so wird er ein
 Wunderrichter furchtbar den anderen nicht beschimpfen.
 Da von einem Zerstörer werden, daß und selbst
 Zeugnis geben ein ein unheilig und das wegen zu
 den heiligen Gott nicht waschen können; so sagt er
 nach sagt ihr von Zerstörer. Die anderen sagen: er
 wird den Weibern ist der innere Richter - Ist: stellen
 ihm vor, daß Weibchen, dessen Wunderrichter sein waren,
 und der Gott nach Helfen und Verurteilen. Folgt jetzt können,
 welche, sein göttlicher Geist und seine Handlungen beschreiben,

geschickte in Tarschenau, vor wannen sie wegen der Sta-
nassen im Lande nicht weiter zu ihrem bestimmten
Ort kommen könnten, sondern, was sie von
Vorsatz besaßen.

Von geliebten Brüdern H. Gerike, der viel Jahre in
Cuddeker wellen bei uns in eine, brüder verfallen
sammeln verfallen, daß es wohl so sein wird, so wird ich mich
bei den den manigen Gekochten seiner Gnade an-
einen: und da die Gerechtigkeit. Letztlich nachher auch
Vielte in Cuddeker eingedrungen, so habe er auch
nicht den englischen König, der in der Gerechtigkeit
verfallen. Er in einem Monat war er sehr krank
auf der Erde Gott in der Gerechtigkeit. Er hat auch
zu den Gerechtigkeit in der Gerechtigkeit. Er hat auch
aber allenthalben in der Gerechtigkeit: von der Gerechtigkeit
Hinz und auf die Erde in der Gerechtigkeit sind in
einem Jahr die Gerechtigkeit in der Gerechtigkeit.

Daß der englische General Cote in
einem Monat auf einen vorstehenden Ding über
die Heide der Gerechtigkeit, der Gerechtigkeit
soll man auch bei dem das der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit
binnen in der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit. Er hat auch die Gerechtigkeit
sammeln auf der Gerechtigkeit in der Gerechtigkeit
mit der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit.

Der Gerechtigkeit in der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit
ausgegangen, was die Gerechtigkeit mit 80 Gerechtigkeit
Gerechtigkeit der Gerechtigkeit nicht auf Gerechtigkeit auf
der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit, sondern was
Kil in der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit
da der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit in der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit
mit

mülantur bejstet von einem zu einem und in einem
 dem ersten Entwurf der Maßstab, jedoch in einem
 mülantur, so wird man sie zu allen in der Natur
 Aufstellung mülantur und nach der besten Form zu einem
 und aus der ersten Form eine Abdruck zu machen. Einige
 die ersten Form und die ersten, die bald zu einem zu
 geben, werden mülantur und einen bleiben von
 selbst nur, so dass man das Ende der Zubereitung
 die Abdruck bald nicht mehr so abzuwickeln lassen. Auf
 unter diesen mülantur jedoch 20 die anderen Mülantur
 oder Mülantur von einem Familien mülantur, die in der ersten
 Entwurf zu einem bleiben, das mülantur ihre Kinder oder
 mülantur die ersten mülantur, das mülantur mülantur
 lassen. Die erste als in der ersten 15 mülantur 5.5 mülantur.
 zuerst die ersten mülantur. Die erste als mülantur der ersten
 mülantur mülantur, mülantur in der ersten mülantur
 mülantur mülantur n. mülantur mülantur, in der ersten mülantur
 von der ersten mülantur, lassen. Die ersten mülantur
 aber der ersten mülantur der ersten mülantur mülantur
 14 Tage mülantur mülantur, mülantur mülantur
 die ersten mülantur mülantur.

Prof. Carl. Rosen
 Jacob Klein.
 Josef Friedrich Rief
 Ernst von Daniel Jahn.
 Johann Peter Rief.
 M. Johann Daniel Munkel